

Serviceinformation


Nr. SI 08007

Produkt / Typ	Artikel-Nr.	HW-Stand	SW-Version
USP100 S		„D“	Ab 07.23

- Erweiterung
 Verbesserung
 Korrektur
 Hardware
 Software
 Public


Wichtige Anwenderhinweise	
•	Bestimmung/System: Promodul U und XCX700

Hinweise zur Firmwareversion USP100 S V07.23



Wichtig

Die hier gegebenen Hinweise verstehen sich als ergänzende Hinweise. Es ist immer die Dokumentation in der aktuellen Online-Hilfe zu den Programmen zu Rate zu ziehen.



Das USP100 S Modul ab Hardwarebauzustand „D“ kann nur in Verbindung mit einer Firmwareversion ab 07.23 betrieben werden.

Alle davor freigegebenen Firmwareversionen sind auf dem USP100S Modul mit Bauzustand „D“ nicht lauffähig.

Liste der Kompatiblen SW Hardwarestände für HW „C“ und „D“:

USP100S		
	Bis Bauzustand „C“ Softwarestand	Ab Bauzustand „D“ Softwarestand
UCN	Alle bisherigen bis USP100S SW Version 05.12 Update mit SPS und Task 0 CAL P254	Ist verwendbar mit UCN100 Update nicht möglich
XCX700	Verwendbar, aber Update nicht möglich	Ab USP SW 07.23 08.36 (derzeitiger Teststand) Update über Hyperterminal nur mit XCX700 ab OS-Stand 07.40/0

Installation des Betriebssystems für das USP100S

A) Software-Update für neue HW (Bauzustand „D“)

Das Update muss von einem PC ausgeführt werden. Der PC muss über die serielle Schnittstelle X4 oder über die Ethernet-Schnittstelle mit der XCN 700 verbunden werden.

1. Den Dateinamen der neue Firmware (Datei_name.mx) ändern in *usp100sros.mx*
2. zum Verzeichnes „/ata0/OS/“ auf dem Compact Flash der XCN 700 kopieren.
Zum kopieren über Ethernet ein Programm den für den FTP(File Transfer Protokoll)-Zugriff (z.B.Windows® Internet Explorer 6) auf dem PC starten.
3. Die SPS stoppen
4. Mit Hilfe eines Terminalprograms (z.B. Hyperterminal) über die serielle Schittstelle X4 der XCN 700 die Verbindung herstellen.
5. In VxWorks-Shell folgendes Kommando eingeben:
Usp100sUpdate 1 (1 ist für das erste USP 100 S Modul)
6. 2 mal Eingabe-Taste drücken, danach erscheint das Menue für USP 100-Update.
7. „u“ eingeben und warten bis das Update abgeschlossen ist
8. Die Steuerung neu starten (HW-Reset).

Bildschirmausgabe für das Update mit Hyperterminal sieht wie folgt aus:

Hinweis: Die invers dargestellten Texte (**Usp100sUpdate 1** und **u**) werden vom Anwender eingegeben

```
-> Usp100sUpdate 1
USP100 FOUND, BASE ADDR=0x0FD10000

0x0FD10260
dpr-port opened for stdio
----- USP100 TERMINAL DIALOG -----
s=SERCOS_DIALOG (t=test io_ch, p=test PLL)

      Usp100S Update, USP-Nr.: 1
-----
f=change ros/bos, u=Update, l=Load, a=Abort USP100, d=USPbug, CTL-e=Exit
active file name: /ata0/OS/usp100sros.mx

UspUpdate>u

Abort USP100S software...
TRAP #2
PC: 10200D1E SR: 2004 [t.Sm.000...xnZvc]
An: 00000064 04800000 00000064 10204178 00000000 00000000 103BFFAC 103BFFAC
Dn: 00000064 00000064 00000000 04800000 00000000 00000000 00000000 00000000

..OK
10200D1E: 7002          MOVEQ   #0x02,D0

**
**
**
**
**
**
```

```
**  
**
```

```
ErrCode: 0000 ---> Fertig
```

```
Flash-Base-Address will be set to 0x0 with WP=1  
USPbug>
```

```
Usp100S Update, USP-Nr.: 1
```

```
-----  
f=change ros/bos, u=Update, l=Load, a=Abort USP100, d=USPbug, CTL-e=Exit  
active file name: /ata0/OS/usp100sros.mx
```

```
UspUpdate>^E
```

```
exit Usp100Update  
VALUE = 0 = 0x0
```

```
->
```